

Qvest optimiert Medien-Workflows von rt1.tv mit KI-gestützten Avid-Lösungen

04.07.2024

Köln / Augsburg, 4. Juli 2024: rt1.tv, eines der deutschlandweit führenden Medienproduktionsunternehmen im Bereich satellitengestützter Live-Übertragungen sowie Film- und Videoproduktionen, verfügt dank Qvest über einen komplett modernisierten Hauptstandort in Augsburg. Im laufenden Sendebetrieb wurde an insgesamt sechs Avid-Schnittplätzen KI-gestützte Workflow-Module in die bestehende Infrastruktur integriert, welche die Effizienz der Content-Erstellung und –bearbeitung erheblich steigern. Bereits im vergangenen Jahr modernisierte Qvest als einer der führenden Partner für digitale Transformation die rt1.tv Produktionsumgebung am Standort Berlin.

Zu den Projekt-Anforderungen von rt1.tv gehörten Zukunftssicherheit für die Anbindung weiterer Standorte, die Integration von KI, ein zentrales Datenmanagement mit Zugriff über mehrere Clients, schnellere Workstations, Leistungssteigerungen sowie eine schnelle und komfortable Speicherung. Die Umsetzung von Qvest erfolgte auf Basis eines vorangegangenen Beratungsprojektes, bei dem mit rt1.tv eine Anforderungsanalyse mit entsprechenden Lösungsvorschlägen für eine neue Systeminfrastruktur erarbeitet wurden.

Die von Qvest integrierte Avid MediaCentral Cloud UX (MMCUX) bietet rt1.tv zahlreiche Möglichkeiten, Produktionen sicherer, schneller und effizienter zu realisieren und zu verwalten. Dafür können in eine benutzerfreundliche Oberfläche verschiedene Module integriert werden, um Workflows zu erweitern und neue Synergien zu schaffen. Mit dem integrierten MMCUX und Creative Panel ist es beispielsweise nun möglich, auf dem Interplay gespeicherte Inhalte zu durchsuchen und direkt zu nutzen, ohne dass das Material mehrfach gespeichert werden muss. Dazu können vorab Rohschnitte und Shotlisten erstellt werden, ohne dabei den Media Composer zu blockieren.

Zusätzlich zu MMCUX wurde mit Woody (IN2IT) ein zentraler Ingest zum Einspielen von Bild- und Tonmaterial in ein Cloud- oder Server-basiertes Systems integriert. Die Integration von Woody gewährleistet die Bereitstellung von Content in der Avid-Umgebung in vordefinierten Codecs und Auflösungen - Metadaten erleichtern dabei die Suche nach Content. Redaktionsmitarbeitende

haben nun die Möglichkeit Rohmaterial zu sichten, Marker zu setzen sowie Rohsequenzen zu erstellen bzw. bereits vorhandene, einfache Sequenzen einzusehen. Dabei entfällt der Arbeitsschritt über den Media Composer. Alle neuen Funktionen sind für die Redakteurinnen und Redakteure auch remote über einen VPN-Zugang zugänglich.

Des Weiteren implementierte Qvest ein sogenanntes NEXIS Storage System. Dabei wurde durch die Migration bestehender Daten auf einen neuen zentralen NEXIS-Speicher die gesamte Speicher-Netzwerkinfrastruktur optimiert.

Sebastian Wutschik, Geschäftsführung von rt1.tv: „Mit der gesteigerten Effizienz und Flexibilität unserer Avid-Struktur optimieren wir unsere Produktionsumgebung nachhaltig und schaffen neue, umfassende Mehrwerte für unsere Kunden. Die Upgrades in der Postproduktion, im Speichersystem sowie die Schaffung neuer Medien-Workflows sind eine wichtige Voraussetzung dafür, zukünftig unsere Prozesse noch einfacher skalieren zu können. Durch die zukunftssichere Vernetzung der beiden Standorte Augsburg und Berlin werden unsere Mitarbeitenden in die Lage versetzt, auf einer gemeinsamen Plattform ortsunabhängig und kollaborativ zu arbeiten.“

Gemeinsam ist es rt1.tv und Qvest gelungen, die Integration der neuen Komponenten in die vorhandene IT-Infrastruktur und Raumlichkeiten während des laufenden Sendebetriebs erfolgreich umzusetzen und damit einen störungsfreien Ablauf sicherzustellen.